

Ressort: Politik

Tsipras hält an Empfehlung für "Nein" beim Referendum fest

Athen, 01.07.2015, 16:48 Uhr

GDN - Der griechische Ministerpräsident Alexis Tsipras hält an seiner Empfehlung fest, bei dem für den Sonntag geplanten Referendum mit "Nein" zu stimmen. Die Geldgeber könnten nicht erwarten, dass Griechenland immer zu allem "Ja" sage, so Tsipras am Mittwoch in einer Fernsehansprache.

Ein "Nein" im Referendum sei auch ein "Nein" zur Erpressung der Geldgeber. Am Montag nach dem Referendum werde man an den Verhandlungstisch zurückkehren. Unterdessen seien die Bankguthaben sicher, betonte der griechische Regierungschef. Auch Renten und Gehälter würden weiter gezahlt. Die "Financial Times" hatte zuvor noch berichtet, dass Tsipras grundsätzlich bereit sei, die Bedingungen der Geldgeber anzunehmen. In einem noch am Dienstagabend verschickten Brief an den Internationalen Währungsfonds, die Europäische Zentralbank und die EU-Kommission, der der Zeitung vorliege, schreibe Tsipras, dass die griechische Regierung bereit sei, nahezu alle Reformvorgaben, die am Wochenende auf dem Tisch gelegen haben, mit nur wenigen Änderungen anzunehmen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56935/tsipras-haelt-an-empfehlung-fuer-nein-beim-referendum-fest.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619